

Sachverhalt

Im Bereich südlich des bestehenden Gewerbegebietes bis zur Dornierstraße soll ein Bebauungsplan für ein Sondergebiet Hotel aufgestellt werden. Das hierzu beauftragte Architekturbüro Matthias und Stefan Rentz hat den Vorentwurf dieses Bebauungsplans nach den Vorgaben des Gemeinderates erarbeitet. Der Vorentwurf des Umweltberichts wurde von der Fa. Grünplan erarbeitet. Der Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 51.1 Sondergebiet Hotel lag in den Fraktionszimmern auf.

Beschluss

Der Gemeinderat billigt den Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 51.1 „SO Hotel“ in der Fassung vom Mai 2010. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und die frühzeitige Behördenbeteiligung sollen durchgeführt werden.

Abstimmung: 19:0

7. Hubschrauberflüge über Hallbergmoos

2010/0258

Anlagen zum Beiblatt

Antrag der FFW Goldach



Sachverhalt

Bei der Gemeindeverwaltung sind verschiedene Anträge zu Hubschrauberflügen eingegangen.

Antrag Feuerwehr:

Die Feuerwehr Goldach beabsichtigt am Donnerstag, den 3. Juni 2010 im Rahmen des Bürger- und Kindertages einen Hubschrauberrundflug, begrenzt am Nachmittag für zwei Stunden, anzubieten.

Ant
rag



Für eine private Hochzeitsfeier ist ein Antrag für einen Flug mit dem Hubschrauber von Hallbergmoos nach Mauern gestellt worden.

Stellungnahme der Bürgerinitiative Fluglärm Hallbergmoos-Goldach (BIF):

Zum Antrag der Feuerwehr:

Bei der Tätigkeit der Feuerwehren wird ein innerer Zusammenhang zu Hubschraubereinsätzen gesehen. Außerdem sind die Feuerwehren für die Allgemeinheit tätig. Speziell die Goldacher Feuerwehr hat mit ihren First-Responder-Einsätzen bereits Menschenleben gerettet. Darüber hinaus hat eine Ortsfeuerwehr nur alle 25 Jahre ein solches Jubiläum. Die BIF stimmt den Hubschrauberrundflügen anlässlich der 125-Jahr-Feier der Feuerwehr Goldach zu, sofern die Lärmbelästigung zeitlich begrenzt ist.

Zum Antrag von [REDACTED]

Es würde ein Präzedenzfall geschaffen werden, wenn Hubschrauberbewegungen zum persönlichen Vergnügen von Privatleuten gestattet würden. Außer Hochzeiten gäbe es viele Anlässe: Runde Geburtstage, Firmenjubiläen, Preisausschreibungen usw. Deswegen ist die BIF ganz klar gegen solche Hubschrauber eingestellt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Auch von Seiten der Gemeindeverwaltung wird darauf hingewiesen, dass eine Genehmigung durch den Gemeinderat, vor allem für private Rundflüge, zu Bezugsfällen führen wird, die dann schwerlich abgelehnt werden können. Desweiteren wird darauf hingewiesen, dass es möglicherweise zu Beschwerden aus der Bevölkerung kommen wird, z.B. wegen Hubschrauberlärm. Vom Gemeinderat wurden früher Hubschrauberflüge stark kritisiert, insbesondere dann, wenn es sich um Freizeitflüge handelte. Aus diesem Grund wurde für den An- und Abflug zum und vom Flughafen eine eigenen Route (sog. Hotel 1 und Hotel 2) festgelegt, so dass bewohntes Gebiet nicht überflogen werden musste.

Einem Pressebericht zu folge hat der Gemeinderat Unterföhring anlässlich einer Gewerbechau Hubschrauberrundflüge an einem Samstag in der Zeit von 11:00 – 18:00 Uhr genehmigt. Ein weitergehender Antrag für Rundflüge über zwei Tage (Samstag und Sonntag) wurde abgelehnt.

Beschluss

Die Feuerwehr Goldach kann am Donnerstag, den 3. Juni 2010 im Rahmen des Bürger- und Kindertages Hubschrauberrundflüge, begrenzt am Nachmittag für zwei Stunden, durchführen.

Abstimmung: **15:3**

Gemeinderatsmitglied Ecker nahm wegen persönlicher Beteiligung an der Abstimmung nicht teil.

Beschluss

Der Antrag von [REDACTED] für eine private Hochzeitsfeier einen Hubschrauberflug durchzuführen wird abgelehnt.

Abstimmung: **15:4**